Inhaltsverzeichnis

20.10.2011 Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses

Sitzungsdokumente

Einladung HFWA

Vorlagendokumente / Antragsdokumente

Top •3 Antrag der FDP-Fraktion vom 19.09.2011 betr. Vorlage: 444/2011-2

Weiterentwicklung des Bürgerhaushaltes

Vorlage

Vorlage: 444/2011-2 Vorlage: 444/2011-2

Antrag

Top •6 Anfrage der SPD-Fraktion vom 15.09.2011 betr. Vorlage: 446/2011-9

Stromausfall in Teilen des Stadtgebietes

Vorlage ohne Beschluss

Vorlage: 446/2011-9 Vorlage: 446/2011-9

Anfrage

Einladung



Sitzung Nr.	51/2011
HFWA Nr.	6/2011

An die Mitglieder des **Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses** der Stadt Bornheim

Bornheim, den 06.10.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Haupt-**, **Finanz- und Wirtschaftsausschusses** der Stadt Bornheim lade ich Sie herzlich ein.

Die Sitzung findet am **Donnerstag**, **20.10.2011**, **18:00 Uhr**, **in der Aula der Europaschule Bornheim**, **Goethestraße 1**, **53332 Bornheim**, statt

.Die Tagesordnung habe ich wie folgt festgesetzt:

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Antrag der FDP-Fraktion vom 19.09.2011 betr. Weiterentwicklung des	444/2011-2
	Bürgerhaushaltes	
4	Mitteilungen mündlich	
5	Anfrage der FDP-Fraktion vom 19.09.2011 betr. Videoüberwachung in	443/2011-3
	Bornheim	
6	Anfrage der SPD-Fraktion vom 15.09.2011 betr. Stromausfall in Teilen	446/2011-9
	des Stadtgebietes	
7	Anfragen mündlich	

	Nicht öffentliche Sitzung	
8	Vergabe der Stromlieferung 2012/2013 für Strom-Sonderverträge	365/2011-1
9	Einstellung der Fachbereichsleitung für den Fachbereich 4	457/2011-1
	(s. JHA 18.10.2011)	
10	Mitteilungen mündlich	
11	Anfragen mündlich	

Mit freundlichen Grüßen

(Wolfgang Henseler) Bürgermeister



Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss		20.10.2011
<u>öffentlich</u>	Vorlage Nr.	444/2011-2
	Stand	20.09.2011

Betreff Antrag der FDP-Fraktion vom 19.09.2011 betr. Weiterentwicklung des Bürgerhaushaltes

Beschlussentwurf:

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss beauftragt den Bürgermeister, ihm mögliche Beteiligungsformen der Bornheimer Bürgerinnen und Bürger bei den nächsten Haushaltsberatungen vorzustellen. Dabei soll auch geprüft werden, inwieweit eine Beteiligung per Internetplattform möglich und sinnvoll ist.

Sachverhalt:

Die FDP-Fraktion stellt den beigefügten Antrag vom 19. September 2011 mit dem Ziel, die Bornheimer Bürgerschaft an den Haushaltsberatungen und den im Zuge der Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zu definierenden Konsolidierungsmaßnahmen zu beteiligen.

Der Bürgermeister teilt die Einschätzung, dass die Stärkung von Mitwirkungsmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger bei der Aufstellung des Haushalts und des Haushaltssicherungskonzeptes sinnvoll ist.

Bei der Auswahl der Beteiligungsform ist aus seiner Sicht jedoch zwingend zu berücksichtigen, dass die Verwaltung mit den gegebenen finanziellen und personellen Ressourcen eine angemessene Begleitung des Beteiligungsprozesses sicherstellen kann. Inwieweit dies – beispielsweise durch Internetnutzung – möglich ist, erfordert eine entsprechende Prüfung.

Der Bürgermeister schlägt daher den vorstehenden Beschluss vor.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Anlagen zum Sachverhalt

Antrag der FDP-Fraktion vom 19.09.2011



Fraktion im Rat der Stadt Bornheim

FDP-Fraktion Bornheim, Rathausstr. 2, 53332 Bornheim

Herrn Bürgermeister Wolfgang Henseler Vorsitzender des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses Rathausstr. 2 53332 Bornheim

Fraktionsgeschäftsstelle

Rathausstr. 2 53332 Bornheim

Tel.: 02222/99 44 50 Fax: 02222/99 44 52

fraktion@fdp-bornheim.de www.fdp-bornheim.de

Bornheim, 19. September 2011

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir gemäß §3 (1) GeschO den folgenden Antrag für die kommende Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses:

Bürgerhaushalt weiterentwickeln

Beschlussentwurf:

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss beauftragt den Bürgermeister:

- (1) dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss mögliche Beteiligungsformen der Bornheimer Bürgerinnen und Bürger bei den nächsten Haushaltsberatungen vorzustellen.
- (2) Dabei soll auch geprüft werden, inwieweit eine Beteiligung per Internetplattform möglich und sinnvoll ist.

Begründung:

Bei den vergangenen Haushaltsberatungen gab es für die Bornheimer Bürgerinnen und Bürger im Rahmen einer Veranstaltung im Rathaus die Möglichkeit, sich an den Haushaltsberatungen zu einem Themenfeld zu beteiligen. Die Resonanz auf dieses Angebot war leider nicht besonders ausgeprägt. Gerade in Zeiten knapper Kassen befürworten wir die Beteiligung der Bürger an den umfangreichen Konsolidierungsmaßnahmen. Daher möchten wir trotz der bisherigen Erfahrungen auch in Zukunft diese Möglichkeiten weiterentwickeln und Erfahrungen aus anderen Kommunen nutzen.

So wird zum Beispiel ganz andere Form der Beteiligung von der Stadt Essen angeboten. Dort haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, per Internetplattform (www.essen-kriegt-die-kurve.de) einen sog. Konsolidierungsrechner zu nutzen. Dabei kann jeder eine Gewichtung nach Themenfeldern bei den Ausgaben vornehmen und dementsprechend die Einnahmen anpassen um den Haushalt zu konsolidieren. Gleichzeitig besteht aber auch die Möglichkeit, konkrete Konsolidierungsvorschläge der Politik an die Hand zu geben und von anderen Bürgern bewerten zu lassen. Auch andere Städte haben mit Internet-Plattformen bereits gute Erfahrungen gemacht. Wir wollen daher den Bürgerhaushalt Bornheim in diese Richtung weiterentwickeln.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Koch, Jörn Freynick und Fraktion



Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss		20.10.2011
<u>öffentlich</u>	Vorlage Nr.	446/2011-9
	Stand	20.09.2011

Betreff Anfrage der SPD-Fraktion vom 15.09.2011 betr. Stromausfall in Teilen des Stadtgebietes

Sachverhalt:

Die o.a. Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Am 06. und 07. September 2011 ist es im Stadtgebiet (Merten u. Walberberg) zu Stromausfällen im Netz sowie zum Stromausfall in der Straßenbeleuchtungsanlage gekommen. Hier waren auch Bereiche über das Stadtgebiet hinausgehend betroffen. Der Bürgermeister hat das Stromversorgungsunternehmen zu den Stromausfällen im Netz am 06. September 2011 sowie zum Stromausfall in der Straßenbeleuchtungsanlage am 07. September 2011 um Stellungnahme gebeten.

Der Bürgermeister hat das Stromversorgungsunternehmen bzw. den Netzbetreiber zur Sitzung des Haupt-, Finanz- u. Wirtschaftsausschusses am 20.10.2011 eingeladen. Ein Vertreter der RWE Deutschland AG Westliches Rheinland/Neuss wird in der Sitzung zu den Fragen der SPD-Fraktion (siehe beigefügte Anlage) Stellung nehmen.

Anlagen zum Sachverhalt

Anfrage

Ö 6 SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bornheim



SPD-Fraktion · Rathausstraße 2 · 53332 Bornheim

Herrn Bürgermeister Wolfgang Henseler Rathausstraße 2 53332 Bornheim



Bornheim, 15.09.2011

Stromausfall in Teilen des Stadtgebietes Bornheim

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Henseler,

In der vergangenen Woche fand in den nördlichen Teilen des Bornheimer Stadtgebietes ein Stromausfall statt. Auch war ein Ausfall der Straßenbeleuchtung zu registrieren.

Auf Grund von ähnlichen Vorfällen in der Vergangenheit sieht sich die SPD-Fraktion zu folgenden Fragen veranlasst, um deren Beantwortung wir in der nächsten Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses bitten:

- 1. Geben die in letzter Zeit registrierten Ausfälle Grund zu der Befürchtung, dass in der Vergangenheit fehlende finanzielle Investitionen des Netzeigentümers für die Ausfälle mitverantwortlich sein könnten?
- 2. Stellt sich die Wartung des Netzes aus Sicht der Stadt Bornheim als ausreichend dar?
- 3. Wie, von wem und in welcher Zeitspanne wurde die betroffene Öffentlichkeit in der Vergangenheit über Ausfälle informiert?

Für die Beantwortung herzlichen Dank und freundliche Grüße

Wilfried Hanft

Tel. 0 22 22-94 55 20 Fax 0 22 22-94 55 21 SPD Bornheim im Internet: www.spd-bornheim-nrw.de E-Mail: spd-fraktion@stadt-bornheim.de

Inhaltsverzeichnis

51/2011, 20.10.2011, Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses	1
Sitzungsdokumente	
Einladung HFWA	2
Vorlagendokumente	
TOP Ö 3 Antrag der FDP-Fraktion vom 19.09.2011 betr. Weiterentwicklung des Bürg	J
Vorlage 444/2011-2	3
Antrag 444/2011-2	4
TOP Ö 6 Anfrage der SPD-Fraktion vom 15.09.2011 betr. Stromausfall in Teilen de	
Vorlage ohne Beschluss 446/2011-9	5
Anfrage 446/2011-9	6
Inhaltsverzeichnis	7